

Nun werden wir die Stimme dieses Gewaltigen vernehmen??

Wie mag er sprechen?

Mit Donnergepolter? Operettenhaft?? Kinodramatisch, so in riesigen Zwischentiteln: „Tretet herein, Ihr werten Mitmenschen!“?

Nichts davon.

Ein kleiner, älterer Herr öffnet die Tür, verbeugt sich artig, weist mit der Hand auf ein Sofa, hilft uns beim Ausziehen der Mäntel, legt die Pelze gewissenhaft aufs Bett, — oh!, wie bürgerlich, menschlich, gar nicht mit Tamtam. Und gar keine Zimmerflucht mit Dienern und Bewunderermassen. Sondern: ein kleines, fast dunkles Zimmer. Wie jedes. Und er, Rafael Schermann, ein sehr liebenswürdiger Herr, untersetzt, gar nicht wie ein Zauberer, ein Hokuspokus-Künstler, nicht wie eine Pythia oder eine Wahrsagerin etwa romantisch, mystisch, phantastisch, versonnen, hypermenschlich aufgemacht, kein Spiel Karten, keine vieljährigen Anerkennungsschreiben, Lorbeerkränze, Schleifen, nichts, nicht einmal einen imponierenden Vollbart à la Rabindranath Tagore oder so — nein, sondern, man will's gar nicht glauben und ist nach dem Studium all der Stücke doch etwas enttäuscht!, — sondern: ein kleiner, schlichter Herr.

Er erzählt uns von seinen Reisen, seinen Vorträgen, seinen eingetroffenen Prophezeiungen. Ein Wiener hat ihn einmal, berichtet er, als Korrespondent für einen großen amerikanischen Zeitungsverlag besucht und in heller Begeisterung über seine gelungenen Experimente einen wundervollen Artikel für drüben gedichtet und abgesandt.

Mit Spannung erwartete man in Wien das Blatt.



Gold Cream Scherk

Wissen Sie, wie wohl es tut,

der Haut nach dem Waschen, nach dem Bade einen hauchfeinen Fettüberzug zu geben? Sie dürfen nicht vergessen, daß Sie durch Wasser und Seife alles das entfernt haben, was die Natur geschaffen hat, um Ihre Haut gegen Witterungseinflüsse zu schützen, um ihr die Elastizität, die Geschmeidigkeit zu bewahren. Geben Sie Ihrer Haut den feinen Überzug, dessen sie bedarf; denken Sie aber auch daran, daß die Haut Ihres Körpers genau die gleiche Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen darf, die Sie Ihrem Antlitz angedeihen lassen. Nehmen Sie Cold Cream Scherk. Töpfe zu M. 0,80, 1,50, 2,50, 4,50, Tuben zu M. 0,90 sind überall erhältlich.

*

PARFUMERIE SCHERK

BERLIN SW 68 / NEW YORK

WIEN XIII, PENZINGER STR. 39 / FERNRUF 81424